VERSION: 12729DE
STAND: #201-2010
AUSGABE: 12/09

GRILL CHEF
BY LANDMANN

D

„Gasgrillwagen“
Montage- und Betriebsanleitung

Vor Inbetriebnahme bitte zur Kenntnis nehmen!

Das Nichtbeachten der Vorgaben dieser Anleitung kann eine Beeinträchtigung der Funktion oder die Beschädigung des Geräts, anderer Sachwerte sowie Personenschäden zur Folge haben.

Lesen Sie deshalb vor der Montage und vor jeder Inbetriebnahme die entsprechenden Kapitel dieser Anleitung. Befolgen Sie die Arbeitsschritte in der vorgegebenen Reihenfolge und beachten Sie die enthaltenen Sicherheitshinweise.

Diese Anleitung ist Teil des Produkts. Verwahren Sie diese deshalb ständig am Produkt und übergeben Sie diese an jeden nachfolgenden Benutzer.

12729

Inhaltsverzeichnis

Technische Daten 3
Lieferumfang 4
Explosionszeichnung 5
Bedienelemente 6
Funktion 6
Verwendung 7
Gewährleistung und Haftungsausschluss 7
Sicherheitshinweise 8
- Definition der verwendeten Hinweise 8
- Restgefahren 9
- WARNUNG: Heiße Oberflächen und Teile 9
- WARNUNG: Gas entzündet sich leicht 10
- WARNUNG: Gas verdrängt Sauerstoff 11

Montage 12
- Bevor Sie beginnen 12
- Gestell montieren 13

Gasflasche anschließen und abklemmen 19
- Wichtige Hinweise für den Gasanschluss 20
- Gasflasche anschließen 21
- Gasflasche abklemmen 21

Bedienung 22
- Grill in Betrieb nehmen 22
- Brenner der Feuerschüssel zünden 22
- Seitenbrenner zünden 24
- Grill außer Betrieb nehmen 25

Reinigung 26
- Grill 26
- Gassystem 26

Wartung 26
- Grill 26
- Gassystem 26

Fehlersuche und Störungsbeseitigung 27

Technische Daten

Zulassungen

Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches (DVGW)	Prüfnummer CE-0085

Grill

Gerätekategorie	$I_{3B/P}$ nach DIN EN 498
Gesamtgewicht	ca. 29 kg
Abmessungen (L x H x B)	ca. 139 x 104,5 x 60 cm
Grillfläche (L x B)	ca. 64 x 39 cm
Warmhalterost (L x B)	ca. 56 x 20,5 cm

Gassystem

Wärmeleistung	ca. 9,7 kW + 2,3 kW (= 12 kW)
Durchflusswert (Massenstrom)	ca. 3 x 235 g/h + 1 x 165 g/h (= 870 g/h)
Brenndauer	ca. 1,2 h/kg bei voller Leistung
Anschlußdruck und Gasart	50 mbar (Propan, Butan oder deren Gemische)
Druckminderer Typ	Fest eingestellter und CE-anerkannter Druckminderer (50mbar)
Durchflussmenge	max. 1,5 kg/h
Gasflasche	Handelsübliche Gasflasche mit 3, 5 oder 11 kg Füllgewicht
Gasschlauch	CE-anerkannte Schlauchleitung (max. 1,5 m)
Zündung	Piezo-Zündung
Flammenregelung	stufenlos 0 bis Max.
Düsendurchmesser (Feuerschüssel)	0,78mm
Düsendurchmesser (Seitenbrenner)	0,64mm

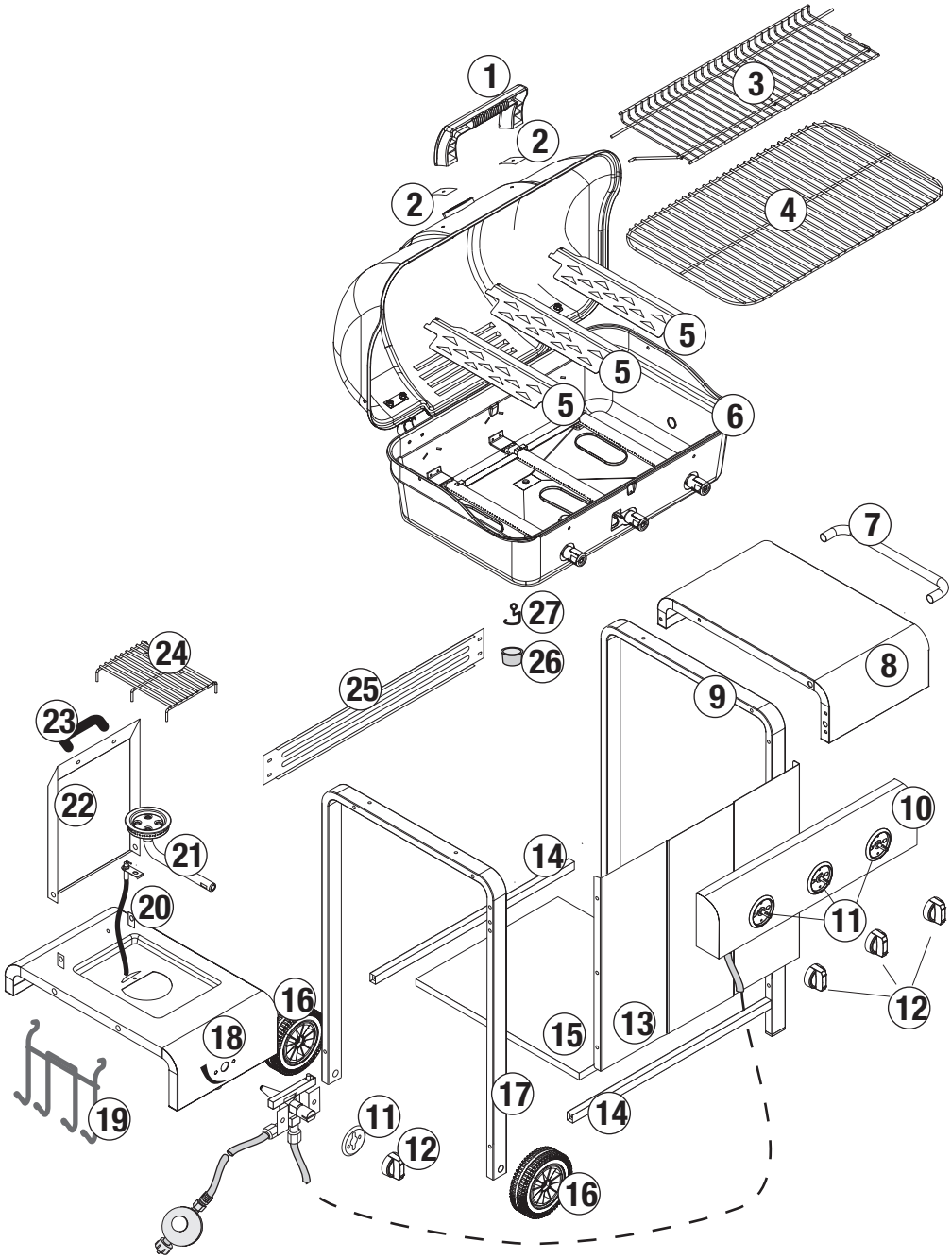
Lieferumfang

Pos.	Anzahl	Bezeichnung	Pos.	Anzahl	Bezeichnung
1	1	Feuerschüssel-Deckelgriff	15	1	Ablagetisch, unten
2	2	Hitzebeständige Unterlegscheibe	16	2	Rad
3	1	Warmhalterost	17	1	Radstativ
4	1	Grillrost	18	1	Seitenbrennertisch
5	3	Brennerabdeckung	19	1	Haken für Grillzubehör
6	1	Feuerschüssel (vormontiert)	20	1	Seitenbrenner-Zündkerze mit Kabel und Anschlussstecker
7	1	Fahrgriff	21	1	Seitenbrenner
8	1	Ablagetisch, rechts	22	1	Seitenbrenner-Deckel
9	1	Standstativ	23	1	Seitenbrenner-Deckelgriff
10	1	Frontblende (vormontiert) mit Feuerschüssel-Einstellgliedern, Gasschlauch, Seitenbrenner-Einstellglied und Druckminderer	24	1	Seitenbrenner-Auflage
11	4	Abdeckung Flammenregler (3 Stk. an der Frontblende vormontiert)	25	1	Wärmeschild
12	4	Flammenregler	26	1	Fettauffangtopf
13	1	Blende	27	1	Halterung für Fettauffangtopf
14	2	Querstrebe			

Kleinteile

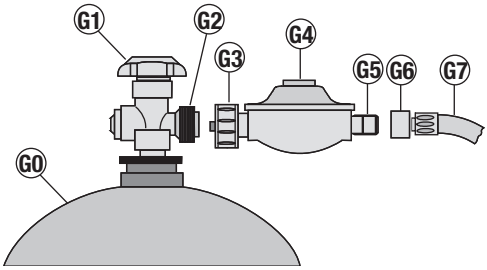
Pos.	Anzahl	Bezeichnung	Pos.	Anzahl	Bezeichnung
S1	4	Schraube M6 x 60 mm	S8	4	Blechschraube 4 x 10 mm
S2	4	Schraube M6 x 40 mm	N2	4	Mutter M6 mit Sternscheibe
S3	22	Schraube M6 x 10 mm	N7	2	Mutter M4 mit Sternscheibe
S4	4	Schraube M5 x 50 mm	D1	4	Distanzhülse
S5	4	Schraube M5 x 10 mm	J1	2	Federsplint
S6	3	Schraube M4 x 6 mm	B1	2	Bolzen
S7	2	Bolzenschraube M4 x 10 mm			

Explosionszeichnung



Bedienelemente

Pos.	Bezeichnung	Funktion
A	Flammenregler	• Mittleren Brenner der Feuerschüssel zünden • Wärmezufuhr einstellen • Wärmezufuhr ausschalten (Flamme aus)
B	Flammenregler	• Linken bzw. rechten Brenner zünden • Wärmezufuhr einstellen • Wärmezufuhr ausschalten (Flamme aus)
C	Flammenregler	• Brenner des Seitenbrenners zünden • Wärmezufuhr einstellen • Wärmezufuhr ausschalten (Flamme aus)
G0	Gasflasche	Brennmittel-Behälter
G1	Flaschenventil	Trennende Schutzeinrichtung; Gasflasche öffnen (links drehen) und schließen (rechts drehen).
G2	Flaschenventilgewinde	Verbindung Gasflasche - Druckminderer
G3	Überwurfmutter Druckminderer	Gasflasche anschließen (links drehen) und abklemmen (rechts drehen).
G4	Druckminderer	Gasdruck reduzieren.
G5	Anschlussgewinde Druckminderer	Verbindung Druckminderer - Gasschlauch
G6	Überwurfmutter	Verbindung Druckminderer - Gasschlauch
G7	Gasschlauch	Gas zum Brenner leiten.



Funktion

Bei geöffnetem Flaschenventil (G1) und geöffnetem Flammenregler (A, B, C) strömt Gas durch den Gasschlauch (G7) in den entsprechenden Brenner (Feuerschüssel links, mitte, rechts oder Seitenbrenner).

Durch Auslösen eines im Flammenregler A bzw. C integrierten Piezo-Zünders wird ein Funke am zugehörigen Brenner erzeugt. Dieser Funke entzündet das Luft-Gas-Gemisch im Brenner.

Das Luft-Gas-Gemisch im linken bzw. rechten Feuerschüssel-Brenner wird von der Gasflamme des mittleren Brenners entzündet.

Über die Flammenregler (A, B, C) kann die Gaszufuhr (=Wärmeleistung) des jeweiligen Brenners reguliert und unterbrochen werden.

Verwendung

Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Grill ist ein Gas-Grillgerät zur Verwendung im Freien. Er wird bestimmungsgemäß verwendet, wenn er ausschließlich für die Zubereitung von grillbaren Speisen eingesetzt wird und dabei alle Vorgaben dieser Anleitung eingehalten werden.

Der Grill ist ausschließlich für den privaten Gebrauch bestimmt und darf nur mit den im Bestimmungsland zugelassenen und in den Technischen Daten spezifizierten Gassystem-Komponenten (Gasart, Gasflasche, Druckminderer, Gasschlauch) betrieben werden.

Jede Änderung am Gerät kann gefährlich sein.

Nicht bestimmungsgemäße Verwendung

Eine andere oder darüber hinausgehende Verwendung ist nicht zulässig. Dies gilt insbesondere für folgende, vernünftigerweise vorhersehbare, **Fehlanwendung:**

- Grill **nicht** in geschlossenen Räumen verwenden.
- Grill **nicht** in gewerblichen oder industriellen Bereichen einsetzen (z. B. auf Jahrmärkten).
- Grill **nicht** mit Holzkohle oder anderem Brennmaterial als Flüssiggas (Propan/Butan) betreiben.
- Grill **nicht** als Heizung verwenden.
- Grill **nicht** zum Erhitzen von Stoffen und Materialien außer grillbaren Lebensmitteln verwenden.

Gewährleistung und Haftungsausschluss

Der Grill wurde nach den allgemeinen Regeln der Technik – zum Zeitpunkt des Konstruktionsbeginns – sowie den Anforderungen des CE-Zeichens gebaut. Er ist vom Deutschen Verein des Gas- und Wasserfaches (DVGW) anerkannt und zugelassen (Prüfnummer **CE-0085**). Der Grill hat das Werk in funktions- und sicherheitstechnisch einwandfreiem Zustand verlassen.

Wir übernehmen die Gewährleistung für den Grill für die Dauer von zwei Jahren ab Kaufdatum. Die Gewährleistung umfasst Verarbeitungsmängel und fehlerhafte Teile; sie erstreckt sich auf den Ersatz dieser Teile. Kosten für Fracht, Montage, Ersatz verschlissener Teile und Sonstiges sind nicht Bestandteil der Gewährleistung.

Die Gewährleistung erlischt und jegliche Verantwortung geht auf den Ausführenden über:

- wenn der Grill **nicht** bestimmungsgemäß verwendet wird.
- wenn der Grill trotz erkennbarer Schäden oder unvollständig montiert in Betrieb genommen wird.
- wenn technische Änderungen am Grill vorgenommen werden.
- wenn Zubehör eingesetzt wird, das nicht ausdrücklich für diesen Grill zugelassen ist (im Zweifelsfall bitte beim Kundendienst anfragen; Adresse siehe Umschlag-Rückseite).
- wenn keine Original-Ersatzteile der LANDMANN GmbH & Co. Handels-KG verwendet werden.

Jede Änderung am Gerät kann gefährlich sein.

Sicherheitshinweise

Definition der verwendeten Hinweise

Um auf Gefahren und wichtige Informationen hinzuweisen, werden in dieser Anleitung folgende Piktogramme und Signalwörter verwendet:

Sicherheitshinweise

Piktogramm und Signalwort	Hinweis auf ...
GEFAHR	... eine unmittelbar drohende Gefahr, die Personen- oder Sachschäden zur Folge haben kann, wenn nicht die genannten Maßnahmen ergriffen werden.
WARNUNG	... eine mögliche Gefahr, die Personen- oder schwere Sachschäden zur Folge haben kann, wenn nicht die genannten Maßnahmen ergriffen werden.
VORSICHT	... eine mögliche Gefahr, die Sachschäden zur Folge haben kann, wenn nicht die genannten Maßnahmen ergriffen werden.

Anwendungshinweise

Piktogramm	Hinweis auf
	... eine hilfreiche Funktion oder einen nützlichen Tipp.

Restgefahren

WARNUNG: Heiße Oberflächen und Teile

Während des Betriebs werden einige Teile des Grills sehr heiß, insbesondere in der Nähe der Feuerschüssel und des Seitenbrenners.

Mögliche Folgen:

- Schwere Verbrennungen beim Berühren von Teilen in der Nähe der Feuerschüssel und des Seitenbrenners.
- Feuer oder Schwelbrand, wenn sich brennbare Materialien oder Stoffe in der Nähe des Grills befinden.

Schutzmaßnahmen vor dem Grillen:

- Den Aufstellort so wählen, dass
  - sich keine brennbaren Materialien oder Stoffe in der Nähe des Grills befinden oder dorthin gelangen.
  - der Mindestabstand zu brennbaren Materialien oder Stoffen 2 m oberhalb und 1 m seitlich beträgt.
  - der Abstand zu schwer entflammbaren Materialien oder Stoffen (z. B. Hauswänden) mindestens 0,25 m beträgt.
  - der Grill sicher auf einer ebenen, ausreichend großen Fläche steht. Er darf während des Betriebs nicht verschoben werden.

Schutzmaßnahmen während des Grillens:

- Grillhandschuhe tragen.
- Lassen Sie den heißen Grill **nie** unbeaufsichtigt. Kinder, geistig-körperlich behinderte Menschen und Haustiere fernhalten.

WARNUNG: Gas entzündet sich leicht

Flüssiggas ist sehr leicht entzündlich und verbrennt explosionsartig.

Mögliche Folgen:

- Schwere Personen- oder Sachschäden, wenn sich ausströmendes Gas unkontrolliert entzündet.

Schutzmaßnahmen:

- Grill nur im Freien und bei guter Belüftung benutzen.
- Gasflasche und Gasleitung vor direktem Sonnenlicht und anderen Wärmequellen (max. 50°C) schützen. Insbesondere darf die Gasleitung keine heißen Teile des Grills berühren.
- Gasflasche wegen der Nähe zum Brenner nicht auf die untere Ablage stellen.
- Beim Zünden der Gasflamme nicht über die Grillfläche beugen.
- Sofort nach jedem Gebrauch das Ventil der Gasflasche schließen (Flaschenventil im Uhrzeigersinn drehen).
- Grill nie unbeaufsichtigt lassen. Bei erloschener Flamme **sofort** neu zünden oder Gasflasche schließen.
- Beim Anschließen der Gasflasche sicherstellen, dass die Umgebung im Umkreis von 5 m frei von Zündquellen ist.

  Insbesondere keine offene Flamme entzünden, nicht rauchen und keine elektrischen Verbraucher (Geräte, Lampen, Klingel usw.) schalten (Funkenüberschlag möglich).
- Vor jeder Inbetriebnahme alle gasführenden Verbindungen auf Dichtheit und Unversehrtheit überprüfen.

  Achten Sie darauf, den Schlauch gegebenenfalls auszutauschen, wenn entsprechende nationale Anforderungen bestehen.

  Bei porösen oder defekten gasführenden Verbindungen darf der Grill nicht in Betrieb genommen werden. Dies gilt auch bei z. B. durch Insekten verstopfte Schläuche oder Armaturen, da es dabei zu einem gefährlichen Flammenrückschlag kommen kann.

WARNUNG: Gas verdrängt Sauerstoff

Flüssiggas ist schwerer als Sauerstoff. Es lagert sich daher am Boden ab und verdrängt dort den Sauerstoff.

Mögliche Folgen:

- Erstickung in Folge von Sauerstoffmangel, wenn sich eine entsprechende Gaskonzentration bildet.

Schutzmaßnahmen:

- Grill nur im Freien, bei guter Belüftung und oberhalb der Erdgleiche (d. h. nicht in Vertiefungen unterhalb des Erdniveaus) benutzen.
- Sofort nach jedem Gebrauch das Ventil der Gasflasche schließen (Flaschenventil im Uhrzeigersinn drehen).
- Grill nie unbeaufsichtigt lassen. Bei erloschener Flamme **sofort** neu zünden oder Gasflasche schließen.
- Vor jeder Inbetriebnahme alle gasführenden Verbindungen auf Dichtheit und Unversehrtheit überprüfen.

  Achten Sie darauf, den Schlauch gegebenenfalls auszutauschen, wenn entsprechende nationale Anforderungen bestehen.

  Bei porösen oder defekten gasführenden Verbindungen darf der Grill nicht in Betrieb genommen werden.
- Bei längerem Nichtgebrauch Gasflasche abklemmen und ordnungsgemäß lagern:
  - Gasflaschen-Ventil mit Verschlussmutter und Schutzkappe versehen.
  - Gasflasche nicht lagern in Räumen unter Erdgleiche, in Treppenhäusern, Fluren, Durchgängen und Durchfahrten von Gebäuden, sowie in deren Nähe.
  - Gasflaschen – auch leere – immer stehend lagern!

Montage

Bevor Sie beginnen

Damit Sie schnell und erfolgreich Ihren Grill montieren, hier ein paar Hinweise:

- Kontrollieren Sie den Lieferumfang (siehe Seite 2) und legen Sie die Einzelteile übersichtlich auf einem leeren Tisch ab (kleinere technische Änderungen, z. B. in Bezug auf den Inhalt des Kleinteilbeutels, behalten wir uns vor).

  Sollte trotz sorgfältiger Kontrolle im Werk etwas fehlen, kontaktieren Sie unseren Kundendienst (siehe Umschlag-Rückseite). Wir werden Ihnen umgehend helfen.
- Sortieren Sie die Kleinteile, da sich z. B. Schrauben zum Teil nur minimal unterscheiden und leicht verwechselt werden können.
- Für die Montage benötigen Sie
  - einen Schraubendreher mittlerer Größe (Kreuzschlitz oder Schlitz)
  - einen 8er- und einen 10er-Gabel-, Ring- oder Steckschlüssel (SW8 und SW10)

  Für den Anschluss der Gasflasche benötigen Sie einen 17er-Gabelschlüssel (SW17).

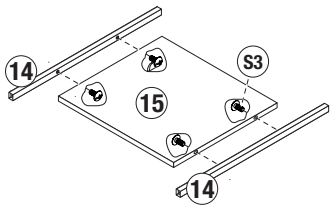
VORSICHT

- Verwenden Sie nur einwandfreies und gut passendes Werkzeug. Mit abgenutzem oder nicht passendem Werkzeug können Sie die Schrauben nicht fest genug anziehen, aber auch so beschädigen, dass sie nicht mehr zu verdrehen sind.
- Montieren Sie immer alle Verbindungselemente (Schrauben, Muttern usw.), so wie es in den folgenden Abbildungen gezeigt wird. Falls ein Verbindungselement abhanden gekommen ist, besorgen Sie passenden Ersatz. Nur so ist eine sichere und stabile Konstruktion gewährleistet.
- Halten Sie die vorgegebenen Arbeitsschritte unbedingt in der angegebenen Reihenfolge ein!
- Lesen Sie den Text eines Montageschrittes *vor der Ausführung* komplett durch, da hilfreiche Hinweise manchmal erst nachfolgend aufgeführt sind.

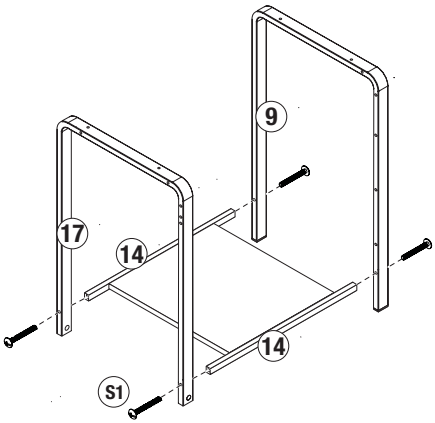
Auch wenn Sie kein erfahrener Heimwerker sind, benötigen Sie für die Montage in der Regel nicht länger als eine Stunde.

Gestell montieren

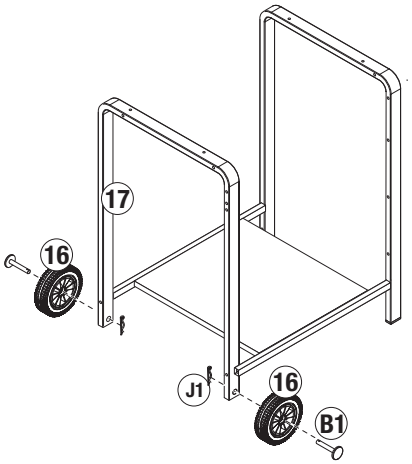
Ziehen Sie bei der Ausführung der folgenden Schritte die Schrauben zunächst nur lose an, damit sich das Gestell während des Aufbaus ausrichten kann.



1. Schrauben Sie die beiden Querstreben (14) an den Ablagetisch (15).
   Verwenden Sie dafür vier Schrauben M6 x 10 (S3).



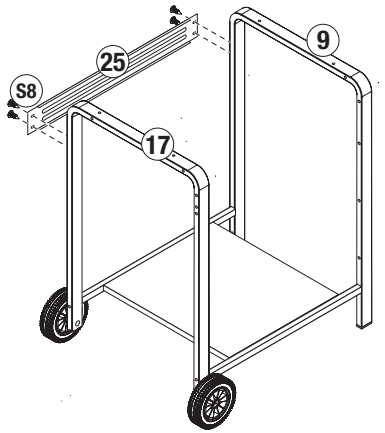
2. Schrauben Sie das Radstativ (17) und das Standstativ (9) an die Querstreben (14).
   Verwenden Sie dafür vier Schrauben M6 x 60 mm
   Die Stative unterscheiden sich in der Höhe. Das Standstativ ist höher als das Radstativ.



3. Stecken Sie einen Bolzen (B1) durch ein Rad (16) und anschließend durch die Bohrung am Radstativ (17). Sichern Sie den Bolzen anschließend mit dem Federsplint (J1).

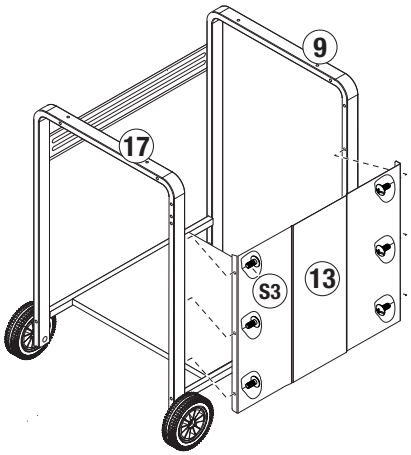
   Die Räder haben eine Innen- und Außenseite: Die Seite des Rades, dessen Radnabe hervorsteht, zeigt nach innen.

   Wiederholen Sie diesen Schritt mit dem anderen Rad.



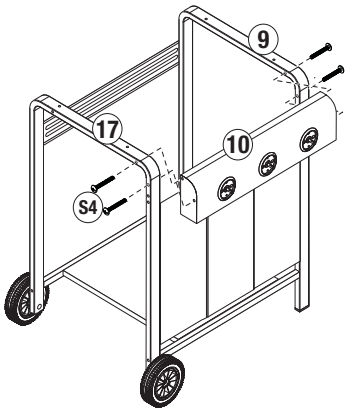
4. Schrauben Sie das Wärmeschild (25) an das Radstativ (17) und das Standstativ (9).

   Verwenden Sie dafür vier Blechschrauben 4 x 10 mm (S8).



5. Schrauben Sie die Blende (13) an das Radstativ (17) und das Standstativ (9).

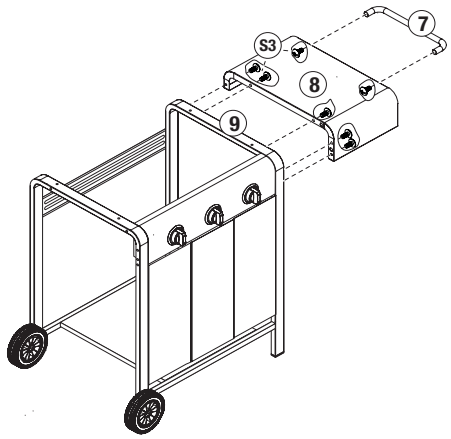
   Verwenden Sie dafür sechs Schrauben M6 x 10 mm (S3).



6. Schrauben Sie die Frontblende (10) an das Radstativ (17) und das Standstativ (9).

   Verwenden Sie dafür vier Schrauben M5 x 50 mm (S4).

7. Ziehen Sie jetzt alle Schraubverbindungen, die Sie in den Schritten 1 bis 6 montiert haben, fest an.

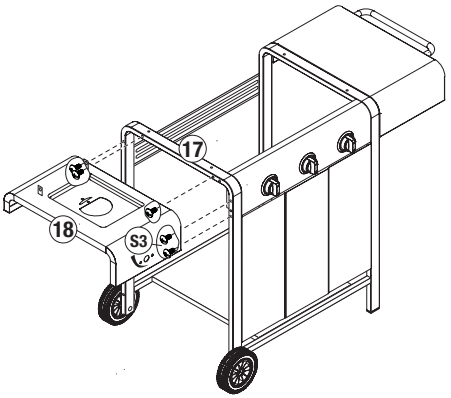


8. Schrauben Sie den Fahrgriff (7) an den Ablagetisch (8).

   Verwenden Sie dafür zwei Schrauben M6 x 10 mm (S3).

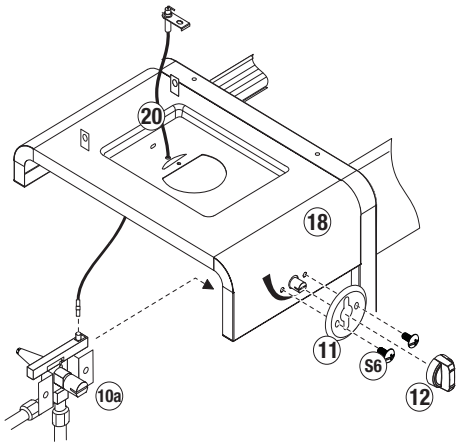
9. Schrauben Sie den Ablagetisch (8) an das Standstativ (9).

   Verwenden Sie dafür fünf Schrauben M6 x 10 mm (S3).



10. Schrauben Sie den Seitenbrennertisch (18) an das Radstativ (17).

    Verwenden Sie dafür fünf Schrauben M6 x 10 mm (S3).



11. Schieben Sie das Kabel der Seitenbrenner-Zündkerze (20) von oben durch das hintere runde Loch im Seitenbrennertisch (18).

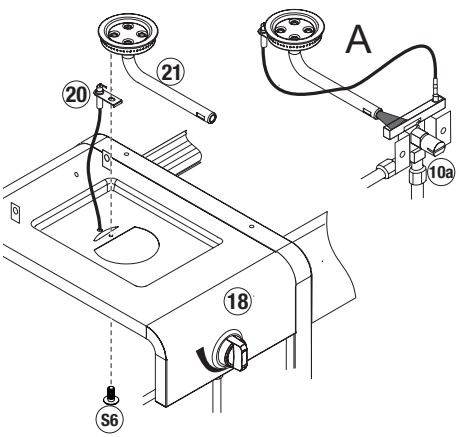
    Schließen Sie es am Einstellglied des Seitenbrenners (10a, vormontiert am Gasschlauch) an.

12. Stecken Sie das Einstellglied des Seitenbrenners (10a) von hinten durch die Öffnung im Seitenbrennertisch (18).

    Verschrauben Sie es von vorne zusammen mit der Flammenregler-Abdeckung (11).

    Verwenden Sie dafür zwei Schrauben M4 x 6 mm (S6).

13. Stecken Sie den Flammenregler (12) auf das Einstellglied (10a).

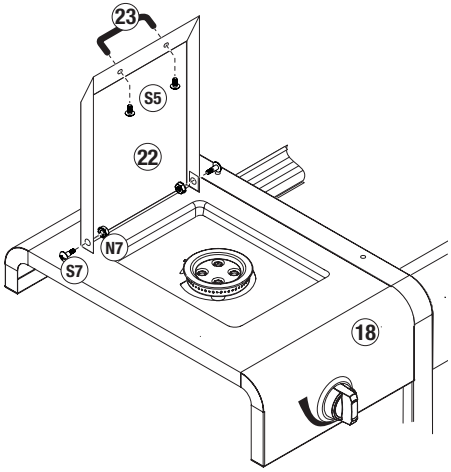


14. Stecken Sie den Seitenbrenner (21) so durch die Öffnung im Seitenbrennertisch (18), dass das Brennerrohr die Düse des Einstellgliedes (10a) umhüllt (Detailzeichnung A).

    Der lose Kontakt zwischen Brennerrohr und Düse ist gewollt, da über die Luftschlitze ein Gas-Luft-Gemisch gebildet wird, ohne das die Flamme keine ausreichende Temperatur erzeugt.

15. Verschrauben Sie den Seitenbrenner (21) mit der Seitenbrenner-Zündkerze (20) am Seitenbrennertisch (18).

    Verwenden Sie dafür eine Schraube M4 x 6 mm (S6).



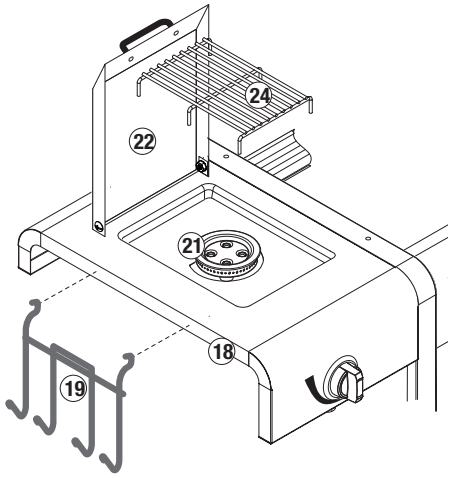
16. Schrauben Sie den Seitenbrenner-Deckelgriff (23) an den Seitenbrenner-Deckel (22).

    Verwenden Sie dafür zwei Schrauben M5 x 10 mm (S5).

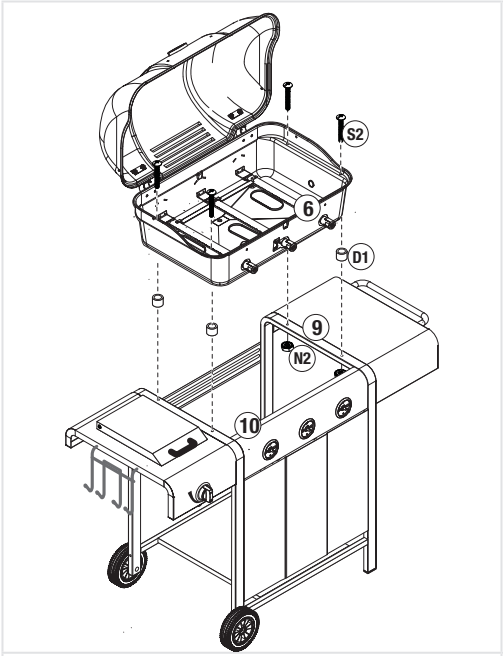
17. Setzen Sie den Seitenbrenner-Deckel (22) auf die Laschen des Seitenbrennertischs (18).

    Fixieren Sie den Deckel auf beiden Seiten mit Bolzenschrauben M4 x 10 mm (S7) und Mutter M4 (N7; die angehefteten Sternscheiben zeigen nach innen).

    Kontrollieren Sie, dass sich der Deckel (22) leicht öffnen und schließen lässt.



18. Setzen Sie die Seitenbrenner-Auflage (24) auf den Seitenbrenner (21).
19. Schließen Sie den Seitenbrenner-Deckel (22)
20. Hängen Sie die Haken für Grillzubehör (19) in die Bohrungen am Seitenbrennertisch (18).

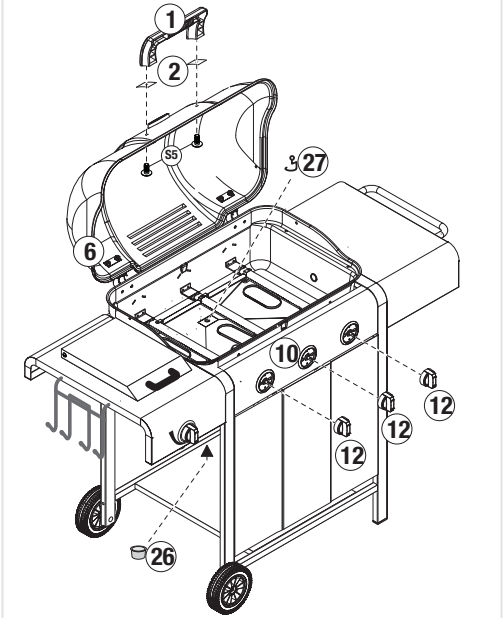


21. Setzen Sie die Feuerschüssel (6) auf das Radstativ (17) und das Standstativ (9).
22. Schrauben Sie die Feuerschüssel (6) auf das Radstativ (17) und das Standstativ (9).

    Die Brennerrohre müssen, wie beim Seitenbrennertisch, die Düsen der Einstellglieder umhüllen.

    Montagefolge für die oberen vier Verbindungen:

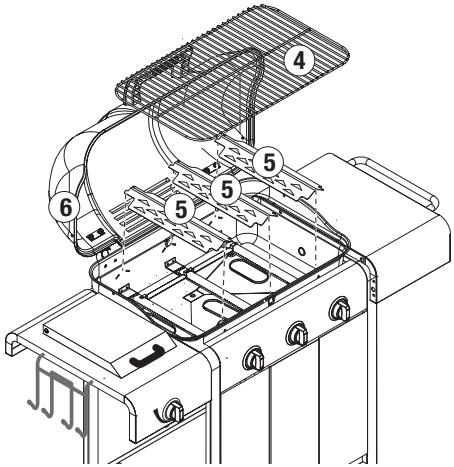
    – Schraube M6 x 40 mm (S2)
    – Feuerschüssel (6)
    – Distanzhülse (D1)!
    – Radstativ (17) bzw. Standstativ (9)
    – Mutter M6 (N2); die angeheftete Sternscheibe zeigt nach oben zum Stativ.



23. Schrauben Sie den Feuerschüssel-Deckelgriff (1) an den Deckel der Feuerschüssel (6).

    Montagefolge:

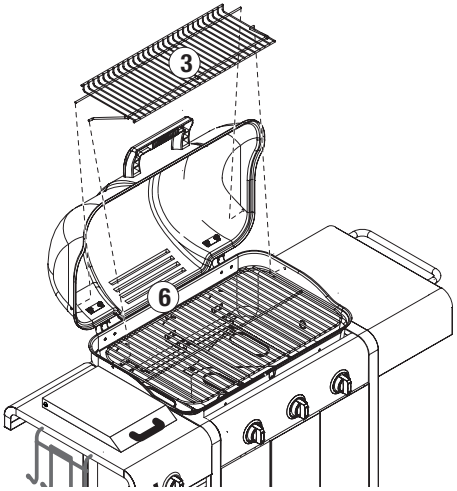
    – Schraube M5 x 10 mm (S5)
    – Deckel (6)
    – Hitzebeständige Unterlegscheibe (2)
    – Deckelgriff (1)
24. Stecken Sie drei Flammenregler (12) auf die Einstellglieder der Frontblende (10).
25. Fädeln Sie den Haken des Fettauffangtopfs (27) von oben durch die kleine runde Öffnung in der Feuerschüssel (6) und klemmen Sie den Fettauffang-Topf (26) von unten in die Halterung (27).



26. Legen Sie die drei Brennerabdeckungen (5) so in die Feuerschüssel (6), dass sie hinten in den Schlitzen der Feuerschüssel liegen und vorne auf den Schrauben.

    Die mittlere Brennerabdeckung wird zwischen der Schraube und der Auflage für das Grillrost plaziert.

27. Setzen Sie den Grillrost (4) in die Feuerschüssel (6).



28. Setzen Sie den Warmhalterost (3) in die seitlichen Bohrungen der Feuerschüssel (6).

    Die Montage des Grills ist damit abgeschlossen.

Gasflasche anschließen und abklemmen

Benötigte Teile und Werkzeuge

- 17er-Schraubenschlüssel (Gabelschlüssel SW 17)
- Gasflasche
  Handelsübliche Camping-Gasflasche mit 3, 5 oder 11 kg Füllgewicht (z. B. graue Camping-Propangasflasche). Diese können Sie im Baumarkt oder bei einem Flüssiggashändler kaufen.
- Lecksuchmittel
  Mit einem Lecksuchmittel spüren Sie Lecks im Gassystem auf. Sie erhalten es im Baumarkt oder beim Flüssiggashändler. Bitte beachten Sie die Bedienungsanleitung des Lecksuchmittels.

Die folgenden Teile sind im Lieferumfang enthalten. Sie entsprechen den Normen, die für das jeweilige Land gelten, in das von der Firma LANDMANN geliefert wird.

- Gasschlauch (am Einstellglied unter der Frontblende (16) vormontiert)
  CE-anerkannte Schlauchleitung ausreichender Länge (max. 1,5 m), die eine knickfreie Montage erlaubt.
- Druckminderer (am Gasschlauch vormontiert)
  Fest eingestellter und CE-anerkannter Druckminderer, max. 1,5 kg/h, Betriebsdruck 50 mbar, passend zur verwendeten Gasflasche.

Wichtige Hinweise für den Gasanschluss

WARNUNG: Entzündung von ausströmendem Gas

Flüssiggas ist sehr leicht entzündlich und verbrennt explosionsartig.

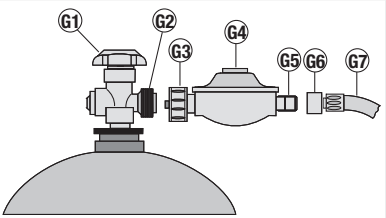
Mögliche Folgen:

- Schwere Personen- oder Sachschäden, wenn sich ausströmendes Gas unkontrolliert entzündet.

Schutzmaßnahmen:

- Wählen Sie einen geeigneten Aufstellort für den Grill. Stellen Sie sicher, dass ...
  - sich keine brennbaren Materialien oder Stoffe in der Nähe des Grills befinden oder dorthin gelangen. Mindestabstand zu brennbaren Materialien oder Stoffen 2 m oberhalb und 1 m seitlich; Abstand zu schwer entflammbaren Materialien oder Stoffen mindestens 0,25 m.
  - der Grill sicher auf einer ebenen, ausreichend großen Fläche steht. Er darf während des Betriebs nicht verschoben werden.
- Stellen Sie die Gasflasche neben den Grill.
  - Gasflasche niemals legen oder auf die untere Ablage stellen.
  - Der Gasschlauch darf nicht geknickt sein oder unter Spannung stehen.
- Kontrollieren Sie das Vorhandensein und den ordnungsgemäßen Zustand der Dichtung des Flaschenventilgewindes (G2). Verwenden Sie keine zusätzliche Dichtung.
- Stellen Sie beim Anschließen der Gasflasche sicher, dass die Umgebung im Umkreis von 5 m frei von Zündquellen ist.
  - Insbesondere keine offene Flamme entzünden, nicht rauchen und keine elektrischen Verbraucher (Geräte, Lampen, Klingel usw.) schalten (Funkenüberschlag möglich).
- Achten Sie darauf, den Schlauch gegebenenfalls auszutauschen, wenn entsprechende nationale Anforderungen bestehen.

Gasflasche anschließen



1. Verbinden Sie die Überwurfmutter (G3) des Druckminderers mit dem Flaschenventilgewinde (G2) und ziehen Sie die Überwurfmutter (G3) mit der Hand gegen den Uhrzeigersinn fest (Linksgewinde).

   Verwenden Sie hierfür kein Werkzeug, da andernfalls die Flaschenventildichtung beschädigt werden kann und somit die Dichtheit nicht mehr gewährleistet ist.

2. Kontrollieren Sie die Verbindung Druckminderer (G4)–Gasschlauch (G7) auf festen Sitz. Drehen Sie dazu die Überwurfmutter (G6) mit einem 17er-Gabelschlüssel gegen den Uhrzeigersinn.
3. Kontrollieren Sie auf gleiche Weise die Verbindungen Gasschlauch (G7)–Einstellglieder.
4. Öffnen Sie das Flaschenventil (G1 gegen den Uhrzeigersinn drehen) und kontrollieren Sie mit einem handelsüblichen Lecksuchmittel, ob alle Verbindungen dicht sind.
   - Anleitung zum Lecksuchmittel beachten! Eine Dichtheitsprüfung mit offener Flamme ist nicht zulässig. Eine Dichtheitsprüfung nach Gehör ist nicht sicher.
   - Bei erkennbarer Undichtigkeit sofort das Flaschenventil schließen (im Uhrzeigersinn drehen) und undichte Verbindung nachziehen oder undichtes Teil austauschen. Wiederholen Sie die Dichtheitsprüfung.
5. Schließen Sie das Flaschenventil, wenn Sie nicht sofort grillen möchten (G1 im Uhrzeigersinn drehen).

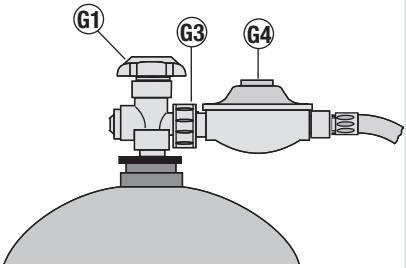
Gasflasche abklemmen

1. Schließen Sie das Flaschenventil (G1 im Uhrzeigersinn drehen).
2. Drehen Sie die Überwurfmutter (G3) des Druckminderers mit der Hand im Uhrzeigersinn auf und ziehen Sie den Druckminderer (G4) vom Flaschenventilgewinde (G2) ab.
3. Verstauen Sie den Druckminderer (G4) mit dem Gasschlauch unter dem Grill. Achten Sie darauf, dass die Gasleitung nicht geknickt wird.
4. Lagern Sie die Gasflasche ordnungsgemäß:
   - Gasflaschen-Ventil mit Verschlussmutter und Schutzkappe versehen.
   - Gasflasche nicht lagern in Räumen unter Erdgleiche, in Treppenhäusern, Fluren, Durchgängen und Durchfahrten von Gebäuden sowie in deren Nähe.
   - Gasflaschen – auch leere – immer stehend lagern!

Bedienung

Grill in Betrieb nehmen

1. Kontrollieren Sie, dass ...
   - sich keine brennbaren Materialien oder Stoffe in der Nähe des Grills befinden oder dorthin gelangen. Mindestabstand zu brennbaren Materialien oder Stoffen 2 m oberhalb und 1 m seitlich; Abstand zu schwer entflammbaren Materialien oder Stoffen mindestens 0,25 m.
   - der Grill sicher auf einer ebenen, ausreichend großen Fläche steht. Er darf während des Betriebs nicht verschoben werden.
   - der Grill vollständig montiert ist und keinen erkennbaren Defekt aufweist.
   - alle Flammenregler auf OFF stehen.



2. Kontrollieren Sie die Überwurfmutter (G3) des Druckminderers (G4) auf festen Sitz. Drehen Sie dazu die Überwurfmutter (G3) mit der Hand gegen den Uhrzeigersinn.
3. Öffnen Sie das Flaschenventil (G1 gegen den Uhrzeigersinn drehen).
4. Kontrollieren Sie, dass das Gassystem dicht ist. Andernfalls sofort Flaschenventil (G1) schließen (G1 im Uhrzeigersinn drehen).

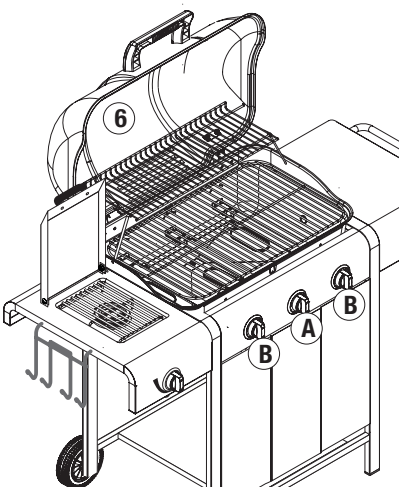
Brenner der Feuerschüssel zünden

GEFAHR: Schwere Verbrennungen durch Gas-Verpuffung

Beim Betätigen eines Flammenreglers (A oder B) strömt Gas in die Feuerschüssel (6). Dieses Gas verbrennt beim Zünden schlagartig.

Zu Ihrer eigenen Sicherheit:

- **Zünden Sie die Brenner nur bei geöffnetem Feuerschüssel-Deckel (6)**, damit dieser bei einer möglichen Verpuffung nicht hochgeschleudert wird.
- **Beugen Sie sich beim Betätigen der Flammenregler nicht über den Grill. Halten Sie größtmöglichen Abstand**, damit Sie sich bei einer möglichen Verpuffung nicht verbrennen.



1. Öffnen Sie den Deckel der Feuerschüssel (6).

   Halten Sie während der nächsten Schritte größtmöglichen **Abstand** von der Feuerschüssel.

2. Drücken und drehen Sie den mittleren Flammenregler (A) gegen den Uhrzeigersinn auf HIGH („große Flamme"). Halten Sie ihn ein paar Sekunden auf dieser Stellung gedrückt.

   Ein Knacken im Einstellglied zeigt an, dass der Piezo-Zünder zündet. Das Gas im Brenner wird entzündet.

   Falls die Flamme erlischt, drücken und drehen Sie den Flammenregler (A) im Uhrzeigersinn auf„OFF", warten 3 Minuten und wiederholen diesen Schritt.

3. Zum Zünden des rechten oder linken Feuerschüssel-Brenners drücken und drehen Sie den zugehörigen Flammenregler (B) gegen den Uhrzeigersinn auf HIGH („große Flamme"). Halten Sie ihn ein paar Sekunden auf dieser Stellung gedrückt.

   Das Gas im rechten bzw. linken Brenner wird durch die Flamme am mittleren Brenner entzündet.

4. Schließen Sie den Deckel der Feuerschüssel (6) und lassen Sie den Grill bei voller Leistung aufheizen.

   Bei Erstgebrauch sollte der Grill ohne Grillgut ca. 20 Minuten aufgeheizt werden, damit die lebensmittel-echte Lackierung aushärtet (wie bei jedem Backofen).

5. Wenn der Grill aufgeheizt ist, drehen Sie die Flammenregler (A, B) auf die gewünschte Wärmeleistung (Flammengröße).

6. Jetzt können Sie Ihr Grillgut auf den Grillrost legen. Tragen Sie dabei Grillhandschuhe oder sonstige vor Hitze schützende Handschuhe.

Zum Abschalten der Brenner (Flamme löschen) drücken und drehen Sie die Flammenregler (A und/oder B) im Uhrzeigersinn auf„OFF".

Die Gaszufuhr ist erst unterbrochen, wenn alle Flammenregler auf OFF stehen.

Seitenbrenner zünden

GEFAHR: Schwere Verbrennungen durch Gas-Verpuffung

Beim Betätigen des Flammenreglers (C) strömt Gas in den Seitenbrenner (22). Dieses Gas verbrennt beim Zünden schlagartig.

Zu Ihrer eigenen Sicherheit:

- **Zünden Sie den Seitenbrenner nur bei geöffnetem Seitenbrennerdeckel (22)**, damit dieser bei einer möglichen Verpuffung nicht hochgeschleudert wird.
- **Beugen Sie sich beim Betätigen des Flammenreglers nicht über den Seitenbrenner. Halten Sie größtmöglichen Abstand**, damit Sie sich bei einer möglichen Verpuffung nicht verbrennen.

GEFAHR: Schwere Verbrennungen und Beschädigung des Grills beim Betrieb des Seitenbrenners mit geschlossenem Deckel

Wenn der Seitenbrenner bei geschlossenem Deckel in Betrieb ist, wird der Deckel so stark erhitzt, dass er beschädigt wird und dass erhebliche Verbrennungsgefahr beim Berühren des Deckels besteht.

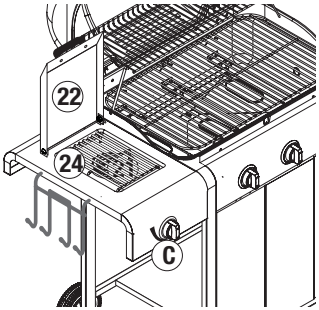
Die **besondere Gefahr** besteht darin, dass eine Gasflamme durch ihre blaue Färbung oft nur schwer zu erkennen ist, gerade bei Sonneneinstrahlung. Deswegen ist es nicht ausgeschlossen, dass der Deckel versehentlich geschlossen wird, obwohl die Gasflamme noch brennt.

Zu Ihrer eigenen Sicherheit:

- **Zünden Sie den Seitenbrenner erst, wenn Sie ihn benötigen.**
- **Stellen Sie gleich danach das Kochgeschirr auf den Brenner.**
- **Unterbrechen Sie die Gaszufuhr, bevor Sie das Kochgeschirr herunternehmen.**

VORSICHT

Stellen Sie nur für Gas-Kochstellen zugelassenes Kochgeschirr (Topf oder Pfanne) auf den Seitenbrenner. Für Gas-Kochstellen ungeeignetes Kochgeschirr kann beschädigt werden.



1. Öffnen Sie den Seitenbrenner-Deckel (22).
2. Kontrollieren Sie, dass die Seitenbrenner-Auflage (24) auf dem Seitenbrenner (21) sitzt; ggf. aufsetzen.

   Halten Sie während der nächsten Schritte größtmöglichen **Abstand** vom Seitenbrenner (21).
3. Drücken und drehen Sie den Flammenregler (C) gegen den Uhrzeigersinn auf HIGH („große Flamme“). Halten Sie ihn ein paar Sekunden auf dieser Stellung gedrückt.

   Ein Knacken im Einstellglied zeigt an, dass der Piezo-Zünder zündet. Das Gas im Brenner wird entzündet.

   Falls die Flamme erlischt, drücken und drehen Sie den Flammenregler im Uhrzeigersinn auf „OFF“, warten 3 Minuten und wiederholen diesen Schritt.
4. Drehen Sie den Flammenregler (C) auf die gewünschte Wärmeleistung (Flammengröße), stellen Sie ein für Gas-Kochstellen zugelassenes Kochgeschirr (Topf oder Pfanne) auf den Seitenbrenner und erhitzen Sie Ihre Speise.

Zum Abschalten des Seitenbrenners (Flamme löschen) drücken und drehen Sie den Flammenregler (C) im Uhrzeigersinn auf „OFF“.

Grill außer Betrieb nehmen

1. Schließen Sie das Flaschenventil der Gasflasche (G1 im Uhrzeigersinn drehen).
2. Drücken und drehen Sie alle Flammenregler im Uhrzeigersinn auf „OFF“.
3. Warten Sie, bis alle Teile abgekühlt sind und reinigen Sie dann alle verschmutzten Teile.
4. Schließen Sie den Deckel der Feuerschüssel (6) und des Seitenbrennertischs (18).
5. Bei längerem Nichtgebrauch:
   – Klemmen Sie die Gasflasche ab (siehe Kapitel „Gasflasche abklemmen“ auf Seite 23).
   – Lagern Sie den Grill an einem trockenen Ort.

Reinigung

Grill

WARNUNG: Verbrennungsgefahr beim Reinigen des heißen Grills

Einige Teile des Grills können sehr heiß werden. Lassen Sie den Grill erst abkühlen, bevor Sie ihn reinigen. Tragen Sie Schutzhandschuhe.

VORSICHT: Zündkerze am Brenner kann verbiegen

Beim Reinigen der Brennerbereiche können Sie die Zündkerze verbiegen oder abbrechen. Das Gas im Brenner zündet dann nicht. Reinigen Sie die Bereiche um die Brenner deshalb mit besonderer Vorsicht.

Damit Sie lange viel Freude mit Ihrem Grill haben, sollten Sie ihn nach jedem Betrieb **– nachdem alle Teile abgekühlt sind –** mit Spülmittel, Bürste und Tuch reinigen. Später, bei angetrocknetem Schmutz, ist der Aufwand erheblich höher.

Gassystem

Die Gasaustrittsdüsen der Einstellglieder können bei Bedarf mit einer Nadel gereinigt werden.

Warnung: Brand- und Explosionsgefahr

Alle anderen gasführenden Teile dürfen nur von einem Fachmann gereinigt werden. Zerlegen Sie auf keinen Fall das Einstellglied!

Wartung

Der Grill ist wartungsfrei. Trotzdem müssen Sie in regelmäßigen Intervallen eine Kontrolle durchführen. Die Intervalle richten Sie nach der Nutzungshäufigkeit und den Umgebungsbedingungen, denen der Grill ausgesetzt ist.

Grill

- Kontrollieren Sie die Brenner auf Verschmutzung und Verstopfung. Stellen Sie insbesondere sicher, dass an jedem Brennerrohr die beiden seitlichen Lufteinlassöffnungen frei sind. Reinigen Sie die Öffnungen gegebenenfalls, zum Beispiel mit einem Pfeifenreiniger.

  Ein verunreinigter Brenner verringert die Leistung des Grills und kann zu einer **gefährlichen Entzündung des Gases außerhalb des Brenners** führen.
- Kontrollieren Sie, dass alle Teile des Grills vorhanden und montiert sind (Sichtkontrolle).
- Kontrollieren Sie, dass alle Verbindungen vorhanden und fest angezogen sind; ggf. nachziehen.

Gassystem

Das Gassystem muss jedesmal geprüft werden, wenn eine Gasflasche angeschlossen wird (siehe Kapitel „Gasflasche anschließen und abklemmen“ ab Seite 21).

Achten Sie darauf, den Schlauch ggf. auszutauschen, wenn entsprechende nationale Anforderungen bestehen.

Fehlersuche und Störungsbeseitigung

Sollte es trotz hinreichender Sorgfalt und Pflege zu einer Störung kommen, kann Ihnen dieses Kapitel helfen, diese zu beheben.

Störung	Ursache	Abhilfe
Gasgeruch tritt auf	Leckage im Gassystem	1. Sofort Flaschenventil schließen (G1 im Uhrzeigersinn drehen) 2. Jegliche Flammen- oder Funkenbildung unterbinden (keine elektr. Geräte einschalten) 3. Alle Verschraubungen des Gassystems nachziehen 4. Alle gasführenden Teile auf äußere Beschädigungen überprüfen; defekte Teile gegen Original-Ersatzteile tauschen 5. Dichtheit mit Lecksuchmittel kontrollieren
Brenner zündet nicht	Gasflasche leer	Gasflasche tauschen
	Flaschenventil geschlossen	Flaschenventil (G1) gegen den Uhrzeigersinn drehen
	Düse des Einstellglieds steckt nicht im Brennerrohr	Sichtprüfung, ggf. Düse und Anschlussrohr ausrichten
	Zündkabel steckt nicht auf Piezo-Zünder	Sichtprüfung, ggf. aufstecken
	Abstand zwischen Zündkerze und Gasaustrittsöffnungen am Brenner nicht korrekt	Sichtprüfung, ggf. korrigieren
	Düse des Einstellglieds verstopft	Einstellglied ausbauen und Düse mit Nadel reinigen
	Sonstiges Gassystem verstopft	Gassystem vom Fachmann reinigen lassen
Temperatur am Grill zu niedrig	Zu kurze Aufheizzeit	Feuerschüssel-Deckel schließen und Flammenregler auf HIGH stellen
	Gasaustrittsöffnungen am Brenner verstopft	Verstopfungen am Brenner entfernen
Starkes Aufflammen der Gasflamme	Fettiges Grillgut	Grilltemperatur reduzieren oder Grillgut auf eine Grillschale legen
Verpuffung oder blubberndes Geräusch	Flammenrückschlag aufgrund von Verstopfungen am Brenner	1. Sofort Flaschenventil schließen (G1 im Uhrzeigersinn drehen) 2. Drei Minuten warten und Grill erneut in Betrieb nehmen 3. Tritt die Störung erneut auf, Brenner ausbauen und reinigen

LANDMANN GmbH & Co. Handels-KG
Am Binnenfeld 3 - 5
D - 27711 Osterholz – Scharmbeck
e-mail: ohz@landmann.de
Internet: www.landmann.com

Hotline
Mo - Do 8:00 bis 16:45Uhr
Fr 8:00 bis 15:30Uhr
Tel.: +49 (0) 4791 – 308 - 59 oder 78
Fax: +49 (0) 4791 - 308 - 35